

Pressemitteilung, 26. Mai 2010

Post an Frau Merkel

Bürgerinnen und Bürger
senden ihre Meinung zum Ausstieg aus dem Atomausstieg

Umweltinitiativen befragen Bürgerinnen und Bürger über Ihre Meinung zu Laufzeitverlängerungen, Beibehaltung des Atomkonsenses und sogar einem schnelleren Ausstieg aus der Atomenergie. Die Postkarten werden in den nächsten Tagen und Wochen in kleinen Margen an Frau Bundeskanzlerin Merkel gesendet. Mit jeder Sendung informieren die Umweltorganisationen über markante Zahlen aus dem Bereich Erneuerbare Energien oder Kernkraft.

Begeisterte Teilnahme

Bereits über 600 Postkarten sind seit dem 13. Mai 2010 zusammen gekommen. Die meisten Menschen sprechen sich darauf für einen konsequenten Atomausstieg aus. Nur 12 Personen haben sich für Laufzeitverlängerungen ausgesprochen. Dies entspricht 2% der Teilnehmer. Alle anderen wollten den Atomkonsens wie geplant beibehalten oder sogar einen schnelleren Ausstieg aus der Kernenergie. Hinter den Aussagen stehen zusätzlich geschätzte 9.000 Bekannte, Freunde und Verwandte. Die Aktion wurde initiiert von Energie in Bürgerhand, Mütter gegen Atomkraft, projekt21plus und WECF. Mittlerweile sind allerdings mindestens 10 weitere Organisationen als Unterstützer hinzugekommen und die Bürger haben begonnen selbst zu sammeln. Beständig senden die Koordinatoren neue Karten an interessierte Menschen.

Derzeitige Kartenrücklauf

Bisher sind exakt 606 Karten eingegangen, auf denen sich die Bürgerinnen und Bürger für einen Atomausstieg bis spätestens 2021 aussprechen. Nach eigenen meist vorsichtigen Angaben stehen hinter diesen Aussagen zusätzlich 9.465 Bekannte, Freunde und Verwandte.

Postkartenversand an Frau Merkel

Die Postkarten werden in den nächsten Tagen und Wochen täglich und in kleinen Margen an Frau Bundeskanzlerin Merkel gesendet. Mit jeder Anzahl an Karten informieren die Umweltorganisationen über markante Zahlen aus dem Bereich Erneuerbare Energien oder Kernkraft.

Relevante Zahlen zur Nummer 1

Für die erste Postkarte gibt es gleich drei relevante Einheiten:

0,000001 Gramm

Gelangen 0,000001 Gramm Plutonium in die Lunge eines Menschen, erkrankt dieser an Krebs.

1 Minute

1 Minute Aufenthaltsdauer neben einem nicht abgeschirmten Brennstab reicht, um eine tödliche Dosis zu erhalten.

1 Million

Das Kraftwerk Krümmel erwirtschaftet den Betreibern etwa 1 Million Euro Gewinn pro Tag.

Alle Briefe an Frau Merkel stehen auf der Webseite www.nein-zu-atomkraft.de als Download zur Verfügung.

Für **Fragen** steht Ihnen **Frau Trudel Meier-Staude (089-35 65 33 44 oder 0177-598 33 97)** von projekt21plus gerne zur Verfügung.

Koordiniert von:

projekt21plus – energie neu denken
Trudel Meier-Staude
Tel. 089 35653344
Mob. 0177-598 33 97
Web www.projekt21plus.de
Mail info@projekt21plus.de

Mit initiiert und getragen von:

WECF – Women in Europe for a Common Future e.V.
Dalena Bischeltsrieder
Tel. 089-23 23 93 80
Mob. 0178-79 88 655
www.wecf.org
dalena.Bischeltsrieder@wecf.eu

Mütter gegen Atomkraft e.V.
Siegfried Kerschbaumer
Tel. 089-35 56 53
Web www.muettergegenatomkraft.de
Mail kontakt@muettergegenatomkraft.de

Energie in Bürgerhand eG
Tel. 0761-5904188
www.energie-in-buergerhand.de
info@energie-in-buergerhand.de

Unterstützt von:

ergon e.V.
Verein für zukunftsfähiges Tun
Eugen Kuntze
Tel. 089 713759
Web www.unsereregemeinsamesache.de
Mail: ergon@t-online.de

Nuclear Free Future Award
Marion Pancur
Tel. 089-28 65 97 15
Mob. 0176-61 26 06 52
Web www.nuclear-free.com
Mail cb@nuclear-free.com

Urgewald e.V.
Tel. 02583-1031
Web www.urgewald.de
Mail andrea@urgewald.de

NaturStromHandel GmbH
Tel. 0211-77900-0
Web www.naturstrom.de